



## Pressemitteilung

Berlin, 10. Juni 2024

### Verflixt und zugemüllt!

**BVG startet „Sauberheitskampagne“ und ruft Fahrgäste dazu auf, gemeinsam gegen den Müll im ÖPNV anzukämpfen**

Jedes Jahr nutzen über eine Milliarde Fahrgäste die öffentlichen Verkehrsmittel der BVG, um von A nach B zu gelangen. Die BVG legt großen Wert darauf, dass sich die Menschen in ihren Anlagen wohl fühlen. Daher sind tagtäglich viele Reinigungsteams im Einsatz, um für Sauberkeit zu sorgen. Um dieses Ziel zu erreichen, benötigt die BVG jedoch Unterstützung und setzt ein klares Zeichen für mehr Sauberkeit. Unter dem Motto "Macht ordentlich mit: für weniger Müll in der BVG." startet die BVG ab dem heutigen Montag, den 10. Juni 2024, ihre Sauberheitskampagne und ruft alle Berliner\*innen dazu auf, ebenfalls ihren Beitrag zu leisten. Doch statt auf traditionelle Warnhinweise und erhobene Zeigefinger, setzt die BVG in bekannter Manier auf eine kreative und unterhaltsame Herangehensweise.



Szene aus dem Film „Naturgewalten“

Quelle: BVG

Das Herzstück der Kampagne ist der Film „Naturgewalten“, der eindrucksvoll visualisiert, wie Berlin von einer Welle aus Müll überrollt wird. Dies wirft die Frage auf, woher der ganze Müll kommt und ob es sich dabei um eine Naturgewalt handelt. Schon in der Eröffnungsszene

**Berliner  
Verkehrsbetriebe (BVG)**  
Anstalt des  
öffentlichen Rechts  
Holzmarktstraße 15–17  
10179 Berlin  
Tel. +49 30 256-0  
www.BVG.de

**Pressekontakt**  
BVG-Pressestelle  
Tel. +49 30 256-27901  
www.bvg.de/presse  
pressestelle@bvg.de

**Pressesprecher**  
Stefan Volovinis  
Jannes Schwentu  
Markus Falkner  
Nils Kremmin

**Leitung Unternehmens-  
kommunikation**  
Maja Weighold





## Pressemitteilung

---

regnet es Curryketchup vom Himmel, was nur den Anfang einer Reihe von ungewöhnlichen Szenarien darstellt. Es folgen Lawinen aus PET-Flaschen, ein Sturm aus Dönerfleisch, eine Plage von Papierschnipseln und gigantische Kaugummiblasen. Im gewohnt humorvollen und etwas überzeichneten BVG-Stil wird das Problem der Müllverschmutzung mit- samt seiner Ursachen so nahezu spürbar. Das soll die Menschen in der Hauptstadt zum Nachdenken und zu mehr Achtsamkeit anregen.

„Sauberkeit in der Stadt und in den öffentlichen Verkehrsmitteln schaffen wir nur gemeinsam“, sagt der **BVG-Vorstandsvorsitzende Henrik Falk**. „Zuletzt hat unser Projekt ‚Reinigungsstreife‘ gezeigt, dass wir richtig was bewegen können. Aber nur durch eine starke Allianz mit unseren Fahrgästen werden wir nachhaltigen Erfolg erzielen. Mit “Weil wir dich lieben” haben wir bereits viele Kampagnen geschaffen, die aufmerksamkeitsstark und humorvoll viele Menschen erreichen. Diese Strahlkraft wollen wir auch für ein Thema nutzen, das uns am Herzen liegt.“

Das Berliner Verkehrsunternehmen hat die Kampagne ins Leben gerufen, da in Bussen und Bahnen sowie an Bahnhöfen immer wieder Müll zurückgelassen wird. Dies führt nicht nur zu einem ästhetischen Problem, sondern belastet auch die Umwelt und erhöht den Reinigungsaufwand erheblich. Besonders Zigarettenskippen, Plastikflaschen und Essensreste werden tagtäglich von den Reinigungsteams der BVG gesammelt und entsorgt.

**Christine Wolburg, Bereichsleiterin Vertrieb und Marketing bei der BVG**, erklärt: „Viele nutzen die Fahrt, um schnell etwas zu essen oder den morgendlichen Kaffee zu trinken. Da kann es schonmal vorkommen, dass Müll und Essensreste zurückbleiben, die die Sauberkeit und den Komfort aller Fahrgäste beeinträchtigen. Deshalb ist es wichtig, dass wir gemeinsam Verantwortung übernehmen. Mit unserer neuen Kampagne möchten wir die Berliner\*innen dazu aufrufen, aktiv daran mitzuwirken. Denn wie in einer guten Beziehung, wird es immer dann besser, wenn beide Seiten etwas dafür tun. Am Ende ist Müll eben keine Naturgewalt, sondern ein Problem, dem man gemeinsam entgegenwirken kann.“



## Pressemitteilung

---

Neben dem Film „Naturgewalten“, der auf YouTube, Instagram und Facebook zu sehen sein wird, gibt es auch eine aufmerksamkeitsstarke und flächendeckende Plakat- und Social-Media-Kampagne. Diese hat die BVG gemeinsam mit ihrer Leadagentur Jung von Matt Hamburg konzipiert und produziert.

Hier geht es zum Film [„Naturgewalten“](#)